

„ARCHIV*al*ie des Monats“

August 2017



ARCHIVarin des Monats: Andrea Jahn und ihre Bestände

Frau Jahn komplettierte zur Kreisgründung 2007 das Kollektiv des Archivs und brachte alle Erfahrungen aus dem Altkreis Schönebeck mit. Das versetzte das Kreisarchiv von Beginn an in die günstige Lage, sämtliche Anfragen weiterhin kompetent und zeitnah zu bearbeiten. Unsere geschätzte Kollegin sieht auf viele Arbeitsjahre in unterschiedlichen Archiven zurück. 1984 begann ihre Tätigkeit im Stadtarchiv Staßfurt. 1985 erfolgte die Fusion des Stadt- und Kreisarchivs. Der Arbeitsumfang nahm zu und die Tätigkeitsfelder wuchsen. Auf Veränderungen muss man reagieren, so auch Andrea Jahn. Mit der Kreisgebietsreform 1994 nahm sie die Herausforderung der Umsetzung in den Kreis Schönebeck an. Über Umwege gelangte sie auch hier in das Kreisarchiv und betreute dieses bis zur erneuten Kreisfusion 2007.



Frau Jahn mit der ältesten Akte (der von ihr betreuten Bestände) aus dem Jahr 1586

Die Arbeitsbereiche von Andrea Jahn sind vielfältig. Sie kann Ihnen Fragen zu folgenden Bereichen beantworten und Unterlagen zur Verfügung stellen:

- **Schul- und Berufsschulzeugnisse** ab dem Jahr 1952.
- Auskünfte aus der **Kreismeldekartei zur Ahnenforschung** (angelegt 1949 & geschlossen 1992; Angaben zu einzelnen Personen reichen bis in das Ende des 19. Jahrhunderts zurück).
- **27 Gemeindebestände** des Altkreises Schönebeck aus den Jahren von 1586 bis 1988.
Besonderheit ist hier der **Nachlass des Pfarrers und Ortschronisten Friedrich Loose** (1853-1930) aus Großmühlingen. Er forschte zur Ortsgeschichte der Jahre 1588 bis 1914.
- **Zeitungen** unterschiedlichster Jahre und Bereiche. Es reicht von den regionalen Blättern z. B.: „Barbyer Zeitung“, „Nienburger Zeitung“, Amtliches Calbesches Kreisblatt „Stadt- und Landbote“, Staßfurter und Schönebecker „Volksstimme“ bis zur „Naturwissenschaftlichen Wochenschrift“ und den Modekatalogen „Konsument“.



Personensuche in der Kreismeldekartei

Eine Besonderheit des durch Frau Jahn betreuten Archivgutes stellt das Spezialinventar der Firma „Wanckel“ aus Schönebeck dar. Sie hat das Gefühl, dass sich in den dreißig laufenden Metern Akten dieser Firma ein jeder Arbeitstag von 1900 bis 1945 widerspiegelt. Was diesen Bestand auch so besonders macht.

An dieser Stelle möchte die Archivarin auch nicht unerwähnt lassen, dass die Unterlagen ehemaliger Betriebe/Firmen in kleinem Umfang ebenfalls durch sie verwaltet werden. Eine vom Land beauftragte Institution gab von z. B. dem Landesgut Barby und der Lederwaren GmbH Calbe Akten an das Kreisarchiv ab.

10 Jahre Wirken im Kreisarchiv soll und muss an dieser Stelle gewürdigt werden! Ein herzlicher Dank geht an unsere zuverlässige und stets hilfsbereite Kollegin Andrea Jahn.

Welche archivischen Schätze in unserem Archiv auch für Sie bewahrt werden und welche Kolleginnen sich dafür engagieren, erfahren Sie auf der Landkreis-Homepage.

Quelle: Kreisarchiv des Salzlandkreises/Standort Bernburg
Kontakt: Andrea Jahn, Tel. 03471 684-1169